

Research Project

Bioethical Reflection and Medical Realities in Judaism. The Practice in Orthodox and Reform Jewish Settings in the US and Israel

Third-party funded project

Project title Bioethical Reflection and Medical Realities in Judaism. The Practice in Orthodox and Reform Jewish Settings in the US and Israel

Principal Investigator(s) [Bodenheimer, Alfred](#) ;

Co-Investigator(s) [Zwiep, Irene](#) ; [Berger, Zackary](#) ;

Project Members [Werren, Sarah](#) ;

Organisation / Research unit

Zentrum für Jüdische Studien / Religionsgeschichte und Literatur des Judentums (Bodenheimer)

Department

Project start 01.04.2014

Probable end 31.03.2016

Status Completed

Die in den letzten Jahrzehnten durch Biomedizin und Biotechnologie hervorgebrachten Innovationen, die den Lebensanfang und das Lebensende betreffen, berühren immer auch ethische und rechtliche Fragestellungen. Bioethische Fragen zur Legitimität und zu den Grenzen und Möglichkeiten etwa der Stammzellforschung, der Geschlechtsselektion im Zusammenhang mit assistierter Fortpflanzung oder des Hirntodkriteriums, beschäftigen sowohl Politiker als auch Wissenschaftler, Juristen und die Öffentlichkeit im Allgemeinen.

Die ethischen Fragen, welche biomedizinische Neuerungen und Möglichkeiten aufwerfen, werden jedoch nicht nur in säkularen Wissens- und Rechtstraditionen problematisiert, sondern fordern auch moralisch-rechtliche Positionierungen religiöser Traditionen ein. So haben sich auch jüdische Expertentraditionen liberaler, konservativer und orthodoxer Ausrichtung mit Fragen der Anwendung biomedizinischer Innovationen auseinandergesetzt. Das vorliegende Forschungsprojekt interessiert sich jedoch weniger für einen moralisch-rechtlichen Spezialistendiskurs, sondern untersucht, wie bioethische Themen in konkreten jüdischen Kontexten problematisiert und ausgehandelt werden. Es beleuchtet demnach rechtlich-moralische Autorisierung als religiöse Praxis. Als qualitativ vergleichende Studie angelegt, behandelt die Arbeit die Prozessierung, das heisst die jeweiligen Praktiken der Aushandlung, Autorisierung und Realisierung moral-ethischer Normen und Werte in ausgewählten institutionellen Kontexten und Praxissettings. Als Vergleichshorizonte dienen liberal wie orthodox ausgerichtete Handlungsfelder in den USA und Israel. Der Auswertung der qualitativen Studie liegt das Forschungsinteresse zugrunde, die Zusammenhänge zwischen religiöser Autorität und Rollenverständnis der Befragten, d.h. der religiösen Spezialisten in ihrer Berufspraxis, zu untersuchen.

Keywords bioethics,judaism,

Financed by

Swiss National Science Foundation (SNSF)

Other sources

Add publication

Add documents

Specify cooperation partners